

Engagementrundbrief der Bürgerstiftung für Chemnitz



ENGAGEMENTRUNDBRIEF 01/2017, 18. Januar 2017

AKTUELLES

Bundesfinanzministerium

Bereits seit September 2015 gelten Regelungen zur Vereinfachung steuerlicher Maßnahmen für Spender und gemeinnützige Organisationen, die sich für Geflüchtete einsetzen. Die steuerlichen Maßnahmen zur Integration von Flüchtlingen wurden mittlerweile bis 31.12.2018 verlängert. Als gemeinnützig anerkannte Vereine können also weiter Spenden für die Hilfe Geflüchteter sammeln und Zuwendungsbestätigungen ausstellen, auch wenn dies nicht im Vereinszweck vorgesehen ist.
→ <http://preview.tinyurl.com/h85lah9>

Erleichterungen beim Spendennachweis ab 2017

Bisher mussten Steuerpflichtige Nachweise über Spenden zusammen mit der Steuererklärung einreichen. Andernfalls hat das Finanzamt geleistete Spenden oder Mitgliedsbeiträge nicht anerkannt. Das ändert sich jetzt. Durch das Gesetz zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens wird das Verfahren anwenderfreundlicher, gesetzliche Belegvorlagepflichten (z. B. bei Zuwendungsbestätigungen) werden weitestgehend durch Belegvorhalteplichten ersetzt. Der Erhalt einer Zuwendungsbestätigung für Spenden ist zwar nach wie vor Voraussetzung für den Spendenabzug, die Bestätigung muss aber im Jahr 2017 nicht mehr mit der Steuererklärung eingereicht werden, sondern erst bei Anforderung des Finanzamts. Ein Spender hat künftig die Zuwendungsbestätigung bis zum Ablauf eines Jahres nach Bekanntgabe des Steuerbescheids aufzubewahren, soweit das Finanzamt die Vorlage nicht schon vorher verlangt hat. Für die Steuererklärung 2016, die bis zum 31. Mai 2017 beim Finanzamt einzureichen ist, gilt aber letztmals die Vorlagepflicht der Zuwendungsbestätigung zum Erhalt des Spendenabzugs.
Quelle: www.vereinsknowhow.de

Starterpaket für ehrenamtliche Sprachbegleiter: Einstieg in die deutsche Sprache und Kultur

Im Januar 2017 gibt die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung die erste Auflage eines Starterpaketes heraus, das ehrenamtliche Sprachbegleiterinnen und -begleiter in der Flüchtlingsarbeit fit machen soll.

Das von einem qualifizierten Autorinnenteam in 14 Monaten ehrenamtlich entwickelte Paket besteht aus einer Lose-Blatt-Sammlung mit mehr als 300 großformatigen, farbigen Zeigeblättern aus festem Papier, ergänzt mit Materialien zum Üben wie Bild- und Wortkärtchen. Zweiter Teil des Pakets ist eine Handreichung, die zum einen didaktisch-methodische Hinweise zum Material selbst gibt, zum anderen Basiswissen in den Bereichen vermittelt, die für die ehrenamtlichen Sprachbegleiter wichtig sind. Dazu gehören interkulturelles Wissen oder Informationen zur Situation der Asylsuchenden und Geflüchteten. Bestellungen, Informationen und Kontakt:
→ katharina.haas@slpb.smk.sachsen.de

Projektförderung Lokaler Aktionsplan für Demokratie, Toleranz und für ein weltoffenes Chemnitz/Bundesprogramm „Demokratie Leben“

Die Stadtverwaltung Chemnitz unterstützt auch 2017 Initiativen, die sich für ein demokratisches, vielfältiges und friedliches Miteinander einsetzen. Das Förderbudget wird vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln 80.000 Euro betragen. Hinzu kommen Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Demokratie Leben“ in Höhe von 22.000,00 Euro. Antragsschluss ist der 20.02.2017.

Am 24.01.2017, 16:00 bis 18:00 Uhr findet eine Informationsveranstaltung zur Antragstellung statt. Ort: Düsseldorfer Platz 1, Bürgerhaus Am Wall, Schulungsraum 4. Etage

Anmeldung:

→ koordinierungsstelleLAP@stadt-chemnitz.de (Bitte angeben: Absender, Einrichtung/Verein/Initiative, E-Mail, Telefon, Position, Wünsche an die Informationsveranstaltung)

WEITERBILDUNGEN

Modulreihe Basisqualifizierung für Freiwillige in der Arbeit mit Geflüchteten

Die kostenfreie Basisqualifizierung richtet sich an Engagierte, die bereits erste Erfahrungen in der Arbeit mit Geflüchteten gesammelt haben oder konkret planen, in diese Arbeit einzusteigen.

Das **Modul „Interkulturelle Kompetenz“ am 08.02.2017, 15:00 bis 19:00 Uhr** soll für Themen wie Kultur sowie Selbst- und Fremdwahrnehmung sensibilisieren und die Teilnehmenden motivieren, einen Perspektivwechsel zu wagen. Welche Auswirkungen hat das auf unser Miteinander? Das Seminar findet in Kooperation mit dem IQ Netzwerk Sachsen statt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei der VHS Chemnitz an:

→ <http://preview.tinyurl.com/gncd7o8>

Das Modul **„Umgang mit Diskriminierung und rassistischen Anfeindungen“ am 22.03.2017, 17:00 bis 18:30 Uhr** soll mit einem interaktiven Workshop zum Umgang mit Diskriminierung und rassistischen Anfeindungen befähigen. Unter anderem werden erlebte Situationen und Erfahrungen der Freiwilligen aufgegriffen und gemeinsam Argumente gegen Anfeindungen und Fremdenhass gefunden. Weitere Inhalte werden sein: Wie stärken Sie ein selbstbewusstes Auftreten? Was hat die Körpersprache damit zu tun? Warum urteilen und agieren andere Menschen überhaupt abwertend? Der Workshop findet in Kooperation mit dem Anti-Gewalt-Büro Chemnitz (inpeos e.V.) statt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei der VHS Chemnitz an:

→ <http://preview.tinyurl.com/zdv3vl2>

Bei Fragen zur Qualifizierung können Sie sich an Tina Kilian wenden:

→ Telefon 0371 573946, E-Mail: tina.kilian@buergerstiftung-fuer-chemnitz.de

SERVICE

Informationen rund ums bürgerschaftliche Engagement

Die Bürgerstiftung für Chemnitz bietet Information und Beratung von Organisationen zu allen Fragen rund um das bürgerschaftliche Engagement. Außerdem unterstützt sie Vereine im Aufbau von Projekten, vermittelt Kontakte und informiert über unterschiedliche Finanzierungsmöglichkeiten.

→ www.buergerstiftung-chemnitz.de/bildung/informationen-fuer-organisationen-und-vereine.html

Sie haben Neuigkeiten, die auf diesem Wege veröffentlicht werden sollten? Bitte schreiben Sie uns. Sie möchten keine weiteren Newsletter erhalten? Eine kurze Mail genügt und wir entfernen Sie aus dem Verteiler.

Kontakt:

Anja Poller

Bürgerstiftung für Chemnitz

Reitbahnstraße 23 a

09111 Chemnitz

Telefon: 0371 5739446

Fax: 0371 2837016

Internet: www.buergerstiftung-fuer-chemnitz.de

Die Bürgerstiftung für Chemnitz ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Vorstand: Sabine Sieble, Alexander Pierschel, Petra Liebetrau, Günter Silbermann.

Spendenkonto IBAN: DE47 8709 6214 0321 0295 90 · BIC: GENODEF1CH1

Die Bürgerstiftung für Chemnitz ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Zustiftungen sind steuerabzugsfähig. Spendenquittungen werden automatisch im Februar des Folgejahres versandt. Erbschaften und Vermächtnisse zu Gunsten gemeinnütziger Organisationen sind von der Erbschaftssteuer befreit.

Besuchen Sie uns auch bei Facebook: [facebook.com/BuergerstiftungfuerChemnitz](https://www.facebook.com/BuergerstiftungfuerChemnitz)

